

PRODUKTDATENBLATT

Rasentragschicht für Sportplätze

ARTIKELSTAMMDATEN

Artikelnummer:	17300
Beschaffenheit:	Rundkorn-Quarzsande, Kompost Güteklasse A
Schüttgewicht:	1350 kg/m ³

ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN

Für den Neubau und Sanierungen von Sportplatz-Rasenbelägen.

EIGENSCHAFTEN

Erfüllt alle Anforderungen der ÖNORM B 2606-1 Sportplatzbeläge - Rasenbeläge (Wasserdurchlässigkeit, Wasserspeicherfähigkeit, organische Substanz, Kalkgehalt, pH-Wert und Sieblinie), werksfertige und homogene Mischung (Kosten für das Mischen auf der Baustelle entfallen), standardisierte Mischung (Zuschlagstoffe und Mischungsverhältnis sind gleichbleibend), für alle Spielfeldbereiche und Konstruktionsbeispiele lt. ÖNORM geeignet, ideal auch für Ausbesserungsarbeiten wie z. B. Torraumsanierungen, ohne Torf (umweltschonend, Einsparung von Dünger, Pestiziden und Wasser, weniger Düngerauswaschung in Grund- und Oberflächenwässer), beste bodenphysikalische Eigenschaften und hohe Scherfestigkeit, gute Durchlüftung, optimierte kostensparende Nährstoffgrundversorgung, mikrobiologisch stabil und biologisch hoch aktiv (Boden-Mikroorganismen erhöhen die Bodenfruchtbarkeit und das Pflanzenwachstum, Stärkung der natürlichen Abwehrkräfte gegen Pilze und Schädlinge, rascher Abbau von Rasenfilz zu wertvollem Humus).

VERARBEITUNG

Die Rasentragschicht ist in der Regel mit der darunterliegenden Schicht etwa 5 cm tief zu verzahnen. Die Dicke der Rasentragschicht hat im verdichteten Zustand 10 cm bis 15 cm zu betragen. Die Verdichtung ist mit einer Gitter- oder Glattwalze (z. B. Mantelbreite 1,0 m, Zylinderdurchmesser 60 cm, Masse 500 kg) durchzuführen. Die Höhenlage der Rasentragschichtoberfläche darf von der Sollhöhe maximal 2 cm abweichen. Bei der Überprüfung der Ebenflächigkeit darf die Stichhöhe unter der 4-Meter-Latte maximal 2 cm betragen. Ein notwendiges Befahren der fertig aufgetragenen Rasentragschicht darf nur mit Geräten erfolgen, die maximal 0,6 kg/cm² Bodendruck aufweisen. Tipp: Eine wesentliche Maßnahme zur langfristigen Erhaltung der Rasennarbe und zur Sicherung deren sportfunktionaler Eigenschaften ist das jährliche Besanden mit gewaschenem Scherf-Quarzsand 0,06-2 mm. Die Sandmenge, die während eines Arbeitsganges aufgetragen wird, beträgt ca. 5 l/m². Bei Maßnahmen, wie Vertikutieren oder Aerifizieren, können bis zu 10 l/m² aufgetragen werden. Nach der Besandung ist unbedingt einzuschleppen, sodass insbesondere die beim Aerifizieren entstehenden Löcher weitestgehend aufgefüllt werden.

QUALITÄTSSICHERUNG

Eigenüberwachung durch unser Werkslabor. Produktprüfung durch akkreditierte Prüfstelle.

PRODUKTDATENBLATT

Rasentragschicht für Sportplätze

HINWEIS

Achtung: Unsere Naturprodukte unterliegen vorkommensbedingten Schwankungen in Farbe, Struktur und Größe. Die Leistungserklärungen gemäß EU-Bauproduktenverordnung (BauPVo, Verordnung EU 305/2011) zu unseren Bauprodukten befinden sich auf unserer Homepage www.scherf.at unter „Produkte“.